

Statistische Berichte

des Statistischen Amtes des Saarlandes



Saarbrücken 1, Hardenbergstraße 3,

Fernsprecher 6 49 11

*) A I 1/3

*) A II 1 - j - 1/61

*) A III 1

Ausgegeben am 13. Dezember 1961

Die Bevölkerungsvorgänge im Saarland 1960

Vorbemerkung

In diesem Bericht werden die Hauptdaten der Bevölkerungsentwicklung im Saarland für das Jahr 1960 veröffentlicht. Bei dem angegebenen Bevölkerungsstand handelt es sich um die fortgeschriebene Wohnbevölkerung, die anhand der polizeilichen An- und Abmeldescheine sowie der standesamtlichen Zählkarten für Geburten und Sterbefälle ermittelt wird. Ausgangszahl für die Fortschreibung ist das im Rahmen der Wohnungsstatistik am 18. März 1959 festgestellte Ergebnis der Bevölkerungszählung. Die künftige Fortschreibung wird auf den Ergebnissen der Volkszählung vom 6. Juni 1961 aufbauen.

Bevölkerungsstand

Die saarländische Bevölkerung verzeichnete am Ende des Jahres 1960 einen Stand von 1 060 493 Personen. Innerhalb des Berichtsjahres nahm die Bevölkerungszahl um 20 385 oder 2 vH zu. An der Zunahme war der Geburtenüberschuss mit 9 652 und der Wanderungsgewinn mit 10 733 beteiligt. Der Zuwachs verteilt sich demnach fast gleichmässig auf den Überschuss an Geborenen und den Wanderungsgewinn. Innerhalb der einzelnen Kreise war die Entwicklung unterschiedlich. Am meisten stieg die Einwohnerzahl in den Kreisen Homburg und Saarlouis mit je 3 vH. Der Kreis St. Ingbert lag mit einem Zuwachs von 2,4 vH ebenfalls über dem Landesdurchschnitt, den jedoch die Stadt Saarbrücken und der Kreis Merzig-Wadern nur knapp erreichten; die Kreise Saarbrücken-Land, St. Wendel und Ottweiler blieben dagegen mit 1,5 bis 1,2 vH unter der landesdurchschnittlichen Zunahme.

Während die Bevölkerungszunahme in den Kreisen Saarbrücken-Stadt, Homburg und Saarlouis vorwiegend auf Wanderungsgewinn beruhte, war der Bevölkerungsgewinn in den übrigen Kreisen mehr durch den Geburtenüberschuss bedingt.

Nach der Altersgliederung entfallen 27,9 vH der Bevölkerung auf Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren und 8,5 vH auf über 65-jährige, während der Anteil derer, die im erwerbsfähigen Alter stehen, sich auf 63,6 vH beläuft. Gegenüber dem Vorjahr ergaben sich keine nennenswerten Veränderungen.

Natürliche Bevölkerungsbewegung

Der Geburtenüberschuss war im Landesdurchschnitt nicht ganz so gross wie 1959. Die Zahl der Geborenen hat abgenommen, während sich die Zahl der Gestorbenen etwas erhöhte.

Statistische Berichte mit *(Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen (Mindestveröffentlichungsprogramm der Statistischen Landesämter)

Lebend geboren wurden im Berichtsjahr 20 575 Kinder; die Geburtenziffer (Lebendgeborene auf 1 000 Einwohner) lag mit 19,6 etwas niedriger als 1959. Die Quote der unehelich lebendgeborenen Kinder betrug 4,8 vH. Mehr als drei Fünftel aller Kinder kamen in einem Entbindungsheim oder Krankenhaus zur Welt.

Gestorben sind im Jahr 1960 insgesamt 10 923 Personen, das waren auf 1 000 Einwohner 10,4; im Jahr zuvor belief sich die Sterbeziffer auf 10,3. Etwa 56 vH der Gestorbenen waren über 65 Jahre alt.

Im Berichtsjahr liessen sich 9 780 Paare standesamtlich trauen, das waren 387 mehr als 1959. Auf 1 000 Einwohner kamen im Landesdurchschnitt 9,3 Eheschliessungen, 1959 waren es 9,1.

Wanderungen

Nach den An- und Abmeldungen bei den Meldebehörden hat sich die seit der Eingliederung des Saarlandes in die Bundesrepublik verstärkte Wanderungsbewegung noch mehr intensiviert; 33 905 Personen haben im Berichtsjahr im Saarland ihren Wohnsitz begründet; 23 172 sind über die Landesgrenze fortgezogen. Der Wanderungsgewinn von 10 733 war um 2 025 Personen grösser als im Vorjahr. Der überwiegende Teil der Hinzugewonnenen waren Erwerbspersonen. Bei den Zu- und Fortzügen über die Landesgrenze (Aussenwanderung) war der Bevölkerungsaustausch innerhalb des Bundesgebietes mit den Nachbarländern Rheinland-Pfalz, mit Nordrhein-Westfalen und Baden-Württemberg am stärksten. Infolge der Beschäftigung von ausländischen Arbeitskräften ergab sich auch mit dem Ausland eine sehr beachtliche Fluktuation.

Umzüge in eine andere Gemeinde innerhalb des Landes (Binnenwanderung) wurden 37 710 gezählt; im Jahr zuvor waren es 36 324. Der Hauptanteil des Gewinns aus der Binnenwanderung entfiel auf die Kreise St. Ingbert, Merzig-Wadern und St. Wendel, während den Überschuss der Wanderungen über die Landesgrenze, der zu einem erheblichen Teil auch auf die Aufnahme von Flüchtlingen zurückzuführen ist, in erster Linie die Kreise Saarlouis, Saarbrücken-Stadt und Homburg aufnahmen.

Die Wohnbevölkerung des Saarlandes am 31. 12. 1959 und 1960
 — Erstellt auf Grund der Ergebnisse der Geburten-, Sterbe- und Wanderungsstatistik —

Kreis Land	Wohnbevölkerung am 31. 12. 1959	Zunahme			Wohnbevölkerung am 31. 12. 1960		Insgesamt- Veränderung 31. 12. 1960 gegenüber 31. 12. 1959 in ‰
	insgesamt	weiblich	durch Geburten- überschuss	durch Wanderungs- gewinn	ins- gesamt	insgesamt	weiblich
			im Jahre 1960				
Saarbrücken-Stadt	127 310	68 297	563	1 928	2 491	129 801	69 383
Saarbrücken-Land	254 096	131 689	2 056	1 711	3 767	257 863	133 154
Saarlouis	180 403	93 497	2 094	3 174	5 268	185 671	95 959
Merzig-Wadern	89 293	46 844	1 019	702	1 721	91 014	47 722
Ottweiler	161 587	84 389	1 363	621	1 984	163 571	85 407
St. Wendel	84 996	43 730	1 024	241	1 265	86 261	44 383
St. Ingbert	73 578	38 142	875	910	1 785	75 363	38 979
Homburg	68 845	35 731	658	1 446	2 104	70 949	36 663
Saarland	1 040 108	542 319	9 652	10 733	20 385	1 060 493	551 650
							2,0

**Die Wohnbevölkerung des Saarlandes nach Altersjahren, Altersgruppen und Geschlecht
am 31. Dezember 1960**

Alter von bis unter Jahre	Wohnbevölkerung			Alter von bis unter Jahre	Wohnbevölkerung		
	insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	männlich	weiblich
unter 1	20 018	10 229	9 789	50 bis unter 51	15 102	6 659	8 443
1 bis unter 2	20 449	10 627	9 822	51 bis unter 52	15 265	6 669	8 596
2 bis unter 3	19 306	9 843	9 463	52 bis unter 53	15 541	6 862	8 679
3 bis unter 4	18 865	9 645	9 220	53 bis unter 54	15 208	6 895	8 313
4 bis unter 5	17 996	9 100	8 896	54 bis unter 55	14 918	6 860	8 058
0 bis unter 5	96 634	49 444	47 190	50 bis unter 55	76 034	33 945	42 089
5 bis unter 6	17 385	8 848	8 537	55 bis unter 56	15 189	7 349	7 840
6 bis unter 7	18 015	9 176	8 839	56 bis unter 57	14 635	7 007	7 628
7 bis unter 8	17 778	9 034	8 744	57 bis unter 58	14 028	6 657	7 371
8 bis unter 9	17 750	9 071	8 679	58 bis unter 59	13 731	6 526	7 205
9 bis unter 10	17 004	8 610	8 394	59 bis unter 60	13 335	6 348	6 987
5 bis unter 10	87 932	44 739	43 193	55 bis unter 60	70 918	33 887	37 031
10 bis unter 11	17 330	8 838	8 492	60 bis unter 61	12 507	5 935	6 572
11 bis unter 12	17 788	9 112	8 676	61 bis unter 62	11 450	5 251	6 199
12 bis unter 13	15 754	8 015	7 739	62 bis unter 63	10 819	4 888	5 931
13 bis unter 14	12 748	6 517	6 231	63 bis unter 64	10 019	4 400	5 619
14 bis unter 15	10 382	5 183	5 199	64 bis unter 65	9 429	4 003	5 426
10 bis unter 15	74 002	37 665	36 337	60 bis unter 65	54 224	24 477	29 747
15 bis unter 16	9 881	5 076	4 805	65 bis unter 66	8 538	3 473	5 065
16 bis unter 17	13 396	6 857	6 539	66 bis unter 67	7 819	3 171	4 648
17 bis unter 18	13 560	6 917	6 643	67 bis unter 68	7 448	3 075	4 373
18 bis unter 19	13 435	6 895	6 540	68 bis unter 69	6 767	2 773	3 994
19 bis unter 20	17 369	9 014	8 355	69 bis unter 70	6 532	2 573	3 959
15 bis unter 20	67 641	34 759	32 882	65 bis unter 70	37 104	15 065	22 039
20 bis unter 21	18 475	9 500	8 975	70 bis unter 71	5 895	2 510	3 385
21 bis unter 22	19 241	9 869	9 372	71 bis unter 72	5 514	2 345	3 169
22 bis unter 23	17 718	9 010	8 708	72 bis unter 73	5 245	2 266	2 979
23 bis unter 24	17 985	9 073	8 912	73 bis unter 74	5 023	2 177	2 846
24 bis unter 25	18 761	9 566	9 195	74 bis unter 75	4 570	1 934	2 636
20 bis unter 25	92 180	47 018	45 162	70 bis unter 75	26 247	11 232	15 015
25 bis unter 26	17 102	8 807	8 295	75 bis unter 76	4 004	1 667	2 337
26 bis unter 27	15 445	7 969	7 476	76 bis unter 77	3 624	1 631	1 993
27 bis unter 28	13 681	7 102	6 579	77 bis unter 78	3 257	1 431	1 826
28 bis unter 29	14 173	7 280	6 893	78 bis unter 79	2 937	1 336	1 601
29 bis unter 30	15 093	7 669	7 424	79 bis unter 80	2 804	1 268	1 536
25 bis unter 30	75 494	38 827	36 667	75 bis unter 80	16 626	7 333	9 293
30 bis unter 31	15 609	8 147	7 462	80 bis unter 81	2 030	905	1 125
31 bis unter 32	15 173	7 781	7 392	81 bis unter 82	1 941	900	1 041
32 bis unter 33	15 943	8 220	7 723	82 bis unter 83	1 543	706	837
33 bis unter 34	15 073	7 508	7 565	83 bis unter 84	1 276	595	681
34 bis unter 35	14 819	7 106	7 713	84 bis unter 85	1 023	462	561
30 bis unter 35	76 617	38 762	37 855	80 bis unter 85	7 813	3 568	4 245
35 bis unter 36	15 124	6 855	8 269	85 bis unter 86	811	357	454
36 bis unter 37	15 241	6 618	8 623	86 bis unter 87	599	257	342
37 bis unter 38	16 053	7 035	9 018	87 bis unter 88	442	188	254
38 bis unter 39	15 608	6 838	8 770	88 bis unter 89	329	147	182
39 bis unter 40	15 655	6 816	8 839	89 bis unter 90	209	86	123
35 bis unter 40	77 681	34 162	43 519	85 bis unter 90	2 390	1 035	1 355
40 bis unter 41	14 727	6 517	8 210	90 und mehr	421	154	267
41 bis unter 42	11 295	4 953	6 342	Insgesamt	1 060 493	508 843	551 650
42 bis unter 43	8 840	3 913	4 927				
43 bis unter 44	8 215	3 625	4 590				
44 bis unter 45	8 868	3 894	4 974				
40 bis unter 45	51 945	22 902	29 043				
45 bis unter 46	10 823	4 766	6 057				
46 bis unter 47	14 161	6 101	8 060				
47 bis unter 48	14 392	6 202	8 190				
48 bis unter 49	15 120	6 553	8 567				
49 bis unter 50	14 094	6 247	7 847				
45 bis unter 50	68 590	29 869	38 721				

Die mittlere Bevölkerung des Saarlandes und der einzelnen Kreise 1960

Kreis	insgesamt	männlich	weiblich
Saarbrücken-Stadt	128 674	59 881	68 793
Saarbrücken-Land	256 054	123 641	132 413
Saarlouis	183 322	88 657	94 665
Merzig-Wadern	90 089	42 837	47 252
Ottweiler	162 583	77 720	84 863
St. Wendel	85 629	41 578	44 051
St. Ingbert	74 513	35 972	38 541
Homburg	69 982	33 750	36 232
Saarland	1 050 846	504 036	546 810
Dagegen 1959	1 031 328	493 422	537 906

Mittlere Bevölkerung des Saarlandes 1960 nach Altersgruppen

Altersgruppe in Jahren	insgesamt	männlich	weiblich
unter 1	20 179	10 394	9 785
1 bis unter 5	74 787	38 209	36 578
5 bis unter 10	87 564	44 589	42 975
10 bis unter 15	70 171	35 742	34 429
15 bis unter 20	71 362	36 665	34 697
20 bis unter 25	90 846	46 263	44 583
25 bis unter 30	74 205	38 140	36 065
30 bis unter 35	75 948	37 862	38 086
35 bis unter 40	77 053	33 757	43 296
40 bis unter 45	49 824	21 934	27 890
45 bis unter 50	70 632	30 773	39 859
50 bis unter 55	76 249	34 425	41 824
55 bis unter 60	70 062	33 532	36 530
60 bis unter 65	52 778	23 610	29 168
65 bis unter 70	36 335	14 902	21 433
70 bis unter 75	25 986	11 175	14 811
75 bis unter 80	16 383	7 350	9 033
80 bis unter 85	7 793	3 575	4 218
85 bis unter 90	2 286	990	1 296
90 bis unter 95	339	125	214
95 und älter	64	24	40
Insgesamt	1 050 846	504 036	546 810

Eheschliessungen, Lebendgeborene und Gestorbene im Saarland nach Kreisen 1960

Kreis	Ehe- schliessungen insgesamt	Lebendgeborene		Gestorbene			Auf 1 000 Einwohner und 1 Jahr			Säuglings- sterbe- fälle auf 100 Lebend- geborende
		ins- gesamt	darunter un- ehelich	ins- gesamt	darunter		Ehe- schlies- sungen	Lebend- geborene	Ge- storbene	
					im 1. Lebensjahr	unter 28 Tagen				
Saarbrücken-Stadt	1 306	1 986	183	1 423	82	65	10,1	15,4	11,1	4,1
Saarbrücken-Land	2 377	4 830	236	2 774	208	161	9,3	18,9	10,8	4,3
Saarlouis	1 705	3 931	148	1 837	139	96	9,3	21,4	10,0	3,5
Merzig-Wadern	788	1 937	44	918	86	62	8,7	21,5	10,2	4,4
Ottweiler	1 521	3 124	166	1 761	134	104	9,4	19,2	10,8	4,3
St. Wendel	775	1 862	32	838	57	42	9,1	21,7	9,8	3,1
St. Ingbert	674	1 563	53	688	47	34	9,0	21,0	9,2	3,0
Homburg	634	1 342	84	684	38	33	9,0	19,2	9,8	2,8
Saarland	9 780	20 575	946	10 923	791	597	9,3	19,6	10,4	3,8
Dagegen 1959	9 393	20 859	864	10 621	777	552	9,1	20,2	10,3	3,7

Eheschliessungen, Geborene und Gestorbene im Jahre 1960 nach Monaten

a) Grundzahlen

Monat	Eheschliessungen	Lebendgeborene				Totgeborene		
		männlich	weiblich	zusammen	darunter unehelich	Anzahl	darunter	
							weiblich	unehelich
Januar	455	897	864	1 761	90	30	15	4
Februar	682	911	813	1 724	78	29	12	1
März	432	891	963	1 854	99	21	12	3
April	858	833	796	1 6 85	82	20	9	1
Mai	1 137	896	879	1 775	65	28	13	1
Juni	914	872	843	1 715	73	22	9	1
Juli	947	918	897	1 815	76	24	11	2
August	1 347	925	835	1 760	88	28	13	1
September	823	931	858	1 789	72	23	12	2
Oktober	803	826	799	1 625	71	23	14	3
November	713	784	700	1 484	70	19	9	1
Dezember	669	832	756	1 588	82	23	9	1
Insgesamt	9 780	10 572	10 003	20 575	946	290	138	21

Monat	Sterbefälle			darunter			
	männlich	weiblich	zusammen	im 1. Lebensjahr		unter 28 Tagen	
				insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Januar	563	449	1 012	84	37	49	21
Februar	719	622	1 341	72	34	54	24
März	555	451	1 006	72	32	51	23
April	528	394	922	80	32	59	22
Mai	519	365	884	80	34	58	25
Juni	414	346	760	51	26	41	23
Juli	429	336	765	51	30	37	22
August	462	370	832	80	33	68	26
September	406	339	745	55	20	47	18
Oktober	466	389	855	56	26	46	19
November	479	363	842	52	19	41	14
Dezember	544	415	959	58	16	46	11
Insgesamt	6 084	4 839	10 923	791	339	597	248

b) Verhältniszahlen

Monat Jahr	Auf 1 000 Einwohner und 1 Jahr kamen			Auf 100 Lebendgeborene kamen			Von 100 Lebend- und Totgeborenen waren Totgeborene
	Ehe- schliessungen	Lebend- geborene	Gestorbene	unehelich Lebend- geborene	Gestorbene		
					im 1. Lebensjahr	unter 28 Tagen	
Januar	5,1	19,9	11,4	5,1	4,8	2,8	1,7
Februar	8,2	20,8	16,2	4,5	4,4	3,1	1,7
März	4,9	20,9	11,2	5,3	3,9	2,8	1,1
April	10,0	19,6	10,4	4,9	4,8	3,5	1,2
Mai	12,8	19,9	10,3	3,7	4,5	3,3	1,6
Juni	10,6	19,9	8,8	4,3	3,0	2,4	1,1
Juli	10,6	20,3	8,6	4,2	2,8	2,0	1,3
August	15,1	19,7	9,3	5,0	4,5	3,9	1,6
September	9,5	20,5	8,6	4,0	3,2	2,6	1,3
Oktober	8,9	18,1	9,5	4,4	3,3	2,8	1,4
November	8,2	17,1	9,7	4,7	3,4	2,8	1,3
Dezember	7,4	17,6	10,7	5,2	3,5	2,9	1,4
1960	9,3	19,6	10,4	4,8	3,8	2,9	1,4
1959	9,1	20,2	10,3	4,1	3,7	2,6	1,4

Gestorbene nach Altersgruppen, Geschlecht und Familienstand 1960

Altersgruppe in Jahren	Gestorbene ¹⁾		davon waren							
			ledig		verheiratet		verwitwet		geschieden	
	insg.	auf 1000 Einw. ²⁾	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH
männlich										
unter 1	452	42,8	452	100	—	—	—	—	—	—
1 bis unter 5	37	0,9	37	100	—	—	—	—	—	—
5 bis unter 10	41	0,9	41	100	—	—	—	—	—	—
10 bis unter 20	75	1,0	74	98,7	1	1,3	—	—	—	—
20 bis unter 45	464	2,6	160	34,5	287	61,9	6	1,2	11	2,4
45 bis unter 65	1 971	16,1	105	5,3	1 697	86,1	127	6,5	42	2,1
65 und mehr	3 044	79,3	123	4,1	1 776	58,3	1 121	36,8	24	0,8
Zusammen	6 084	12,0	992	16,3	3 761	61,8	1 254	20,6	77	1,3
weiblich										
unter 1	339	33,9	339	100	—	—	—	—	—	—
1 bis unter 5	42	1,1	42	100	—	—	—	—	—	—
5 bis unter 10	17	0,4	17	100	—	—	—	—	—	—
10 bis unter 20	27	0,4	24	88,9	3	11,1	—	—	—	—
20 bis unter 45	239	1,4	51	21,3	171	71,6	11	4,6	6	2,5
45 bis unter 65	1 148	7,8	120	10,4	685	59,7	313	27,3	30	2,6
65 und mehr	3 027	58,0	254	8,4	685	22,6	2 062	68,1	26	0,9
Zusammen	4 839	8,8	847	17,5	1 544	32,0	2 386	49,3	62	1,2
Insgesamt										
unter 1	791	38,4	791	100	—	—	—	—	—	—
1 bis unter 5	79	1,0	79	100	—	—	—	—	—	—
5 bis unter 10	58	0,7	58	100	—	—	—	—	—	—
10 bis unter 20	102	0,7	98	96,0	4	4,0	—	—	—	—
20 bis unter 45	703	1,9	211	30,0	458	65,2	17	2,4	17	2,4
45 bis unter 65	3 119	11,6	225	7,2	2 382	76,4	440	14,1	72	2,3
65 und mehr	6 071	67,0	377	6,2	2 461	40,6	3 183	52,4	50	0,8
Zusammen	10 923	10,3	1 839	16,8	5 305	48,6	3 640	33,3	139	1,3

¹⁾ Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegstoterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen.

²⁾ gleichen Alters und Geschlechts; unter 1 Jahr auf 1.000 Lebendgeborene

**Die Zu- und Fortzüge über die Landesgrenze des Saarlandes
nach Herkunfts- und Zielländern 1960**

Herkunfts- bzw. Zielland	Zuzüge			Fortzüge			Saldo		
	im Jahre 1960		da- gegen 1959 insg.	im Jahre 1960		da- gegen 1959 insg.	im Jahre 1960		da- gegen 1959 insg.
	ins- gesamt	weib- lich		ins- gesamt	weibl. lich		ins- gesamt	weibl. lich	
Schleswig-Holstein	245	97	175	210	60	211	+ 35	+ 37	— 36
Hamburg	272	103	197	187	53	120	+ 85	+ 50	+ 77
Niedersachsen	871	346	768	515	178	505	+ 356	+ 168	+ 263
Bremen	88	23	78	92	38	50	— 4	— 15	+ 28
Nordrhein-Westfalen	3 114	1 264	2 862	2 777	986	2 229	+ 337	+ 278	+ 633
Hessen	1 489	614	1 170	1 533	528	1 144	— 44	+ 86	+ 26
Rheinland-Pfalz	8 281	3 759	8 310	5 270	2 406	4 569	+ 3 011	+ 1 353	+ 3 741
Baden-Württemberg	2 659	906	2 032	3 158	1 000	2 101	— 499	— 94	— 69
Bayern	1 408	591	983	1 302	511	911	+ 106	+ 80	+ 72
Bundesgebiet zusammen	18 427	7 703	16 575	15 044	5 760	11 840	+ 3 383	+ 1 943	+ 4 735
Berlin West	574	266	428	144	56	95	+ 430	+ 210	+ 333
Berlin Ostsektor	351	162	239	22	7	30	+ 329	+ 155	+ 209
Sowjetische Besatzungszone	3 199	1 502	1 894	314	121	257	+ 2 885	+ 1 381	+ 1 637
Ostgebiete des Deutschen Reiches (Gebietsstand 31. 12. 57) z. Zt. unter fremder Verwaltung	369	198	1 081	2	2	1	+ 367	+ 196	+ 1 080
Ausland	10 694	1 818	8 739	5 863	1 355	7 499	+ 4 831	+ 463	+ 1 240
Un bekanntes Ausland, ungeklärt und ohne Angabe	291	92	108	1 783	308	634	— 1 492	— 216	— 526
Insgesamt	33 905	11 741	29 064	23 172	7 609	20 356	+ 10 733	+ 4 132	+ 8 708

**Die Zu- und Fortzüge über die Auslandsgrenzen des Bundesgebietes
Nach Herkunfts- und Zielländern 1960**

Herkunfts- bzw. Zielland	Zuzüge			Fortzüge			Saldo		
	im Jahre 1960		dagegen 1959 insg.	im Jahre 1960		dagegen 1959 insg.	im Jahre 1960		dagegen 1959 insg.
	ins- gesamt	weib- lich		ins- gesamt	weib- lich		ins- gesamt	weib- lich	
Schweiz mit Liechtenstein	199	90	171	288	149	186	- 89	- 59	- 15
Österreich	194	97	163	92	49	89	+ 102	+ 48	+ 74
Ost- und Südeuropa ohne Griechenland und Türkei	628	348	556	110	38	30	+ 518	+ 310	+ 526
Italien mit San Marino u. Vatikanstadt	7 573	510	5 580	3 112	108	3 765	+ 4 461	+ 402	+1 815
Frankreich und Monaco	1 264	442	1 472	1 220	567	1 492	+ 44	- 125	- 20
Beneluxländer	277	147	248	220	126	217	+ 57	+ 21	+ 31
Grossbritannien und Nordirland	38	22	27	40	18	41	- 2	+ 4	- 14
Skandinavische Länder	27	8	11	25	6	26	+ 2	+ 2	- 15
Übriges europ. Ausland	164	39	65	34	6	39	+ 130	+ 33	+ 26
Europ. Ausland zusammen	10 364	1 703	8 293	5 141	1 067	5 885	+ 5 223	+ 636	+ 2 408
Asien	54	12	42	68	32	11	- 14	- 20	+ 31
Nordamerika	112	49	116	207	123	166	- 95	- 74	- 50
Mittel- und Südamerika	56	21	51	45	25	12	+ 11	- 4	+ 39
Afrikanische Länder	85	24	79	40	15	52	+ 45	+ 9	+ 27
Australien	22	9	5	95	35	29	- 73	- 26	- 24
Neuseeland und übriges Ozeanien	1	-	4	168	27	3	- 167	- 27	+ 1
Aussereurop. Ausland zusammen	330	115	297	623	257	273	- 293	- 142	+ 24
Unbekanntes Ausland	-	-	149	-	-	1 341	-	-	-1 192
Ausland insgesamt	10 694	1 818	8 739	5 764	1 324	7 499	+ 4 930	+ 494	+1 240

**Über die Landesgrenze Zu- und Fortgezogene
nach Altersgruppen und Geschlecht 1960**

Altersgruppe in Jahren	Zugezogene		Fortgezogene		Saldo		
	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	männl.	weibl.
unter 6	2 283	1 103	1 150	560	+ 1 133	+ 590	+ 543
6 bis unter 14	2 308	1 059	1 194	535	+ 1 114	+ 590	+ 524
14 bis unter 18	1 728	849	1 216	672	+ 512	+ 335	+ 177
18 bis unter 21	3 963	1 363	3 114	1 029	+ 849	+ 515	+ 334
21 bis unter 25	6 040	1 889	4 827	1 459	+ 1 213	+ 783	+ 430
25 bis unter 30	5 104	1 264	3 729	887	+ 1 375	+ 998	+ 377
30 bis unter 40	6 260	1 815	4 092	1 052	+ 2 168	+ 1 405	+ 763
40 bis unter 50	3 111	970	1 739	494	+ 1 372	+ 896	+ 476
50 bis unter 65	2 291	925	1 540	610	+ 751	+ 436	+ 315
65 und älter	817	504	571	311	+ 246	+ 53	+ 193
Insgesamt	33 905	11 741	23 172	7 609	+ 10 733	+ 6 601	+ 4 132

Die Gesamtwanderung nach Kreisen 1950

Kreis Land	Zuzüge 1)	Fortzüge ¹⁾	Wanderung über die Landesgrenze		Binnenwanderung	
			Zuzüge	Fortzüge	Zuzüge	Fortzüge
Saarbrücken-Stadt	11 430	9 478	7 527	5 488	3 903	3 990
Saarbrücken-Land	17 220	15 535	7 345	5 087	9 875	10 448
Saarlouis	15 148	11 981	7 175	4 108	7 973	7 873
Merzig-Wadern	4 869	4 167	1 860	1 411	3 009	2 756
Ottweiler	8 086	7 465	2 867	2 347	5 219	5 118
St. Wendel	3 649	3 408	1 339	1 318	2 310	2 090
St. Ingbert	4 799	3 889	2 046	1 589	2 753	2 300
Homburg	6 414	4 968	3 746	1 833	2 668	3 135
Saarland	71 615	60 891	33 905	23 181	37 710	37 710
Dagegen 1959	65 388	56 680	29 064	20 356	36 324	36 324

1) Einschliesslich der Wanderungsfälle von Gemeinde zu Gemeinde innerhalb der Kreise